



**THE INDIUM CORPORATION OF AMERICA®\EUROPE®\ASIA-  
PACIFIC®**  
**INDIUM CORPORATION (SUZHOU)®**

**SICHERHEITSDATENBLATT**

**1. IDENTIFIZIERUNG DER SUBSTANZ/DER ZUBEREITUNG UND DES HERSTELLERS**

**Produktidentifizierung:** INDALLOY MIT ZINN UND BLEI

**MSDB-Nummer:** MSDB-IN 039

**Revisionsdatum:** 6. AUGUST 2012

**Verwendung des Produktes:** Gewerbliche Verwendung (Gemisch) – Metallisches Formteil für gewerbliche Anwendungen. Sehen Sie bitte für eine genaue Produktbezeichnung in der Legierungstabelle nach. Hinweis: dieses SDB ist für verschiedene Metallmischungen gültig.

Eine Auflistung der Produkte befindet sich in der Legierungstabelle in diesem SDB.

**TELEFON NUR FÜR CHEMIKALIEN NOTFALL\*:**

**CHEMTREC 24 Stunden.**

**USA: 1 (800) 424-9300**

**Außerhalb der USA: +1 (703) 527-3887**

**\*nur bei Verschüttetem/Leckagen/Brand/Exposition/Unfall**

**ALLE ÜBRIGEN ANFRAGEN: GEBÜHRENFREI: +1-800-448-9240 Indium Corporation**

**HERSTELLER/LIEFERANT/IMPORTEUR:**

**In Amerika:**

The Indium Corporation of America  
1676 Lincoln Ave., Utica NY 13502

Technische & Sicherheitshinweise: (315) 853-4900

Sicherheit % SDB-Informationen [nswarts@indium.com](mailto:nswarts@indium.com)

Corporation Webseite: <http://www.indium.com>

**In Europa:**

Indium Corporation of Europe  
7 Newmarket Ct.

Kingston, Milton Keynes, UK, MK 10 OAG

Information: (üblichen Geschäftszeiten) +44 [0] 1908 580400

EU Kontakt: [aday@indium.com](mailto:aday@indium.com)

**In China:**

Indium Corporation (Suzhou) Co., Ltd.  
 No. 428 Xinglong Street  
 Suzhou Industrial Park  
 Suchun Industrial Square  
 Unit No. 14-C  
 Jiangsu Province, China 215126  
 Information: (86) 512-6283-4900

**In Asien:**

Asia-Pacific Operations-Singapore  
 29 Kian Teck Avenue  
 Singapur 628908  
 Information: +65 6268-8678

**2. MÖGLICHE GEFAHREN****PRIMÄRE AUFNAHMEARTEN:**

⊗Auge    ⊗Einatmen    ⊗Haut    ⊗Aufnahme

**ALS KREBSERREGEND AUFGEFÜHRT IN:**

NTP    IARC    OSHA    ⊗Nicht Aufgelistet

**Einstufung:**

Xn                      Gefahrensätze: R20/22, R36/37/38, R33, R40, R48, R61, R52/53

**Allgemeine GHS:**

Signalwort: Achtung

**H-Sätze:**

H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen. (Blei)
H360	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen (gilt für bleihaltiges Produkt)
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition (anwendbar für bleihaltiges Produkt)
H400+H413	Sehr giftig für Wasserorganismen, Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung (Blei)
EUH201A	Achtung! Enthält Blei (anwendbar nur für die aufgeführten Produkte, die Blei enthalten) Bitte Liste anschauen.

**P-Sätze**

P233	Behälter dicht verschlossen halten
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden
P270	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P362	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen
P304 + 341	BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305 + 351	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen (15 min).

---

**WEITERE GEFAHREN:****MÖGLICHE AUSWIRKUNGEN AUF DIE GESUNDHEIT:**

**Augenkontakt:** Kontakt mit Legierungspulver oder Dämpfen von geschmolzenem Metall kann Reizung verursachen. Ernste Augenschäden können durch Spritzer von heißem geschmolzenem Metall in die Augen hervorgerufen werden. Beim Arbeiten mit geschmolzenem Metall ist eine Schutzbrille und ein Gesichtsschutz zu tragen.

**Einnahme:** Verschlucken von Staub kann Kopfschmerzen, Übelkeit, Bauchschmerzen, Müdigkeit und Schmerzen in den Beinen, Armen und Gelenken verursachen. Kann gesundheitsschädigend sein.

**Einatmen:** Einatmen von Rauch kann örtliche Reizung der Atemwege verursachen. Einatmen von Rauch oder Staub kann Kopfschmerzen, Übelkeit, Bauchschmerzen, Müdigkeit und Schmerzen in den Beinen, Armen und Gelenken verursachen. Einatmen kann gesundheitsschädlich sein.

**Hautkontakt:** Normale Handhabung von festem Metall sollte keine gesundheitsschädigenden Wirkungen verursachen. Heißes geschmolzenes Metall kann Verbrennungen der Haut verursachen. Beim Umgang mit geschmolzenem Metall ist Schutzkleidung zu tragen. Beim Schleifen/Schneiden Haut schützen, kann Reizung verursachen.

**Chronisch:**

ZINN: Bei Tierversuchen zeigt sich ein erhöhtes Auftreten von Sarkomen.

BLEI: Längere Exposition gegenüber den Dämpfen oder dem Rauch kann Reizung der Atemwege und systematische Bleivergiftung verursachen. Symptome einer Bleivergiftung umfassen Kopfschmerzen, Übelkeit, Bauchschmerzen, Muskel- und Gelenkschmerzen und Schädigung des Nervensystems, Blutsystems und der Nieren. Anzeichen und Symptome einer Exposition – Anämie

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.2 Gemische:

Bestandteile	Gew.-%	CAS Registrierungsnummer EINECS-Nr.
ZINN	*	7440-31-5/231-141-8
BLEI	*	7439-92-1/231-100-4

DIESES PRODUKT ENTHÄLT KEINE MELDEPFLICHTIGEN EU-GELISTETEN BESONDERS BESORGNIS ERREGENDE STOFFE (SVHC)

\* Siehe Legierungstabelle für Aufschlüsselung der Prozentanteile der Legierungsgemische

<http://www.indium.com>

#### LEGIERUNGSTABELLE - Gemisch

INDLEGIERUNG (Metall)	%ZINN Sn	%BLEI Pb	RoHS*** Einhaltung	LIQUIDUS °C/°F	SOLIDUS °C/°F	DICHTE (gm/cm <sup>3</sup> )
106(Sn63)	63	37	NEIN	183C/361F	183C/361F	8,4
107	65	35	NEIN	184C/363F	183C/361F	8,33
108	70	30	NEIN	186C/367F	183C/361F	8,16
109	60	40	NEIN	191C/376F	183C/361F	8,5
110	75	25	NEIN	192C/378F	183C/361F	8,00
112	80	20	NEIN	199C/390F	183C/361F	7,85
113	55	45	NEIN	200C/392F	183C/361F	8,68
114	85	15	NEIN	205C/401F	183C/361F	7,70
116	50	50	NEIN	212C/414F	183C/361F	8,87
118	90	10	NEIN	213C/415F	183C/361F	7,55
120	48	52	NEIN	218C/424F	183C/361F	8,95
122	95	5	NEIN	222C/432F	183C/361F	7,42
125	45	55	NEIN	227C/441F	183C/361F	9,07
INDLEGIERUNG (Metall)	%ZINN Sn	%BLEI Pb	RoHS*** Einhaltung	LIQUIDUS °C/°F	SOLIDUS °C/°F	DICHTE (gm/cm <sup>3</sup> )

130	40	60	NEIN	238C/460F	183C/361F	9,28
135	35	65	NEIN	247C/477F	183C/361F	9,50
141	30	70	NEIN	257C/495F	183C/361F	9,72
145	25	75	NEIN	268C/514F	183C/361F	9,96
149	20	80	NEIN	280C/536F	183C/361F	10,21
153	15	85	NEIN	288C/550F	183C/361F	10,48
159	10	90	JA	302C/576F	275C/527F	10,75
171	5	95	JA	312C/594F	308C/586F	11,06
213	62	38	NEIN	183C/362F	182,7C/361F	8,43
242	10,50	89,50	NEIN	302C/576F	275C/527F	10,75
<b>Nicht standardisiertes Legierungsgemisch</b>						
<b>Nicht standardisiert</b>	2	98	JA	-	-	8,40
<b>Nicht standardisiert</b>	3	97	JA	-	-	11,20
<b>Nicht standardisiert</b>	61,9	38,1	NEIN	-	-	8,43

Kein Standard = Kein standardmäßiges Legierungsgemisch

**\*\*\*RoHS = Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (engl. Restriction on Hazardous Substances, Übersicht über anwendbare Ausnahmen, die angewendet werden können).**

- [http://europa.eu.int/comm/environment/waste/weee\\_index.tm](http://europa.eu.int/comm/environment/waste/weee_index.tm)

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

##### **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

- Augenkontakt:** Augenlider spreizen und Augen mit reichlich Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Bei anhaltenden Reizungen medizinische Hilfe aufsuchen.
- Einnahme:** Falls der Patient bei Bewusstsein ist, Erbrechen NUR herbeiführen, wenn es von einer ausgebildeten Person angewiesen wird. NIEMALS einer bewusstlosen Person etwas in den Mund geben. Sofort medizinische Hilfe aufsuchen.
- Einatmung:** An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen oder von ausgebildeter Person Sauerstoff zuführen. Sofort medizinische Hilfe aufsuchen.
- Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidung entfernen. Betroffenen Bereich mit Seife und Wasser waschen. Kleidung vor dem erneuten Tragen waschen. Bei Anhalten der Reizung medizinische Hilfe aufsuchen.

##### **Wichtigste Symptome und Wirkungen, sowohl akute als auch verzögerte:**

Einatmung von Metaldämpfen kann Reizung der Atemwege verursachen. Langzeitexposition bei Inhalation von Metaldämpfen kann Krankheit verursachen, z.B. Metaldampffieber. Exposition gegenüber Bleidämpfen kann Schaden hervorrufen. Anzeichen einer Überexposition ist Anämie.

##### **Indikation für sofortige ärztliche Versorgung und erforderliche spezielle Behandlung:**

Für dieses Gemisch liegen keine Informationen für eine spezielle Behandlung vor. Sehen Sie sich die in diesem Dokument bereitgestellten Daten an, um sich den Gefahren beim Arbeiten mit dem Produkt bewusst zu sein. Derzeit liegen keine anderen Informationen vor.

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

**Löschmittel:** Geeignete Löschmittel für umgebende Feuer verwenden. Wasser, CO<sub>2</sub>, Löschschaum.

**Besondere Gefahren, die von dem Stoff oder der Mischung ausgehen:**

Kann beim Verbrennen toxische Dämpfe von Kohlenmonoxid oder Metalloxiddämpfe erzeugen.

**Hinweis für Feuerwehrmänner** Feuerwehrmänner müssen zugelassenes, umluftunabhängiges Atemschutzgerät und volle Schutzkleidung tragen.

Das Produkt ist nicht brennbar. Metallstaub in der Luft kann Entzündungsgefahr darstellen. Keine weiteren Informationen verfügbar.

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Sicherheitsmaßnahmen:**

**Nicht für Notfälle geschultes Personal:**

Von Verschüttetem fernhalten. Zündquellen beseitigen. Entlüftungssystem in Betrieb lassen. Im Brandfall Bereich evakuieren.

**Einsatzkräfte:**

Beim Reinigen von Verschüttetem Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Möglicherweise ist weitere Ausrüstung erforderlich, basierend auf dem unmittelbaren Bereich und anderen Chemikalien, die nicht mit dem Produkt in Zusammenhang stehen und in Gebrauch sind. Ausreichende Belüftung sollte verfügbar sein. Nicht benötigte Personen während dem Reinigen aus dem Bereich fernhalten. Festes Metall, kann leicht beseitigt werden. Nicht aufkehren. Feststoffe aufsaugen und Bildung von Staub in der Luft vermeiden.

**Umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen:** Metalle sind im Allgemeinen nicht für die Freisetzung in jegliche Art von Gewässer oder Abläufe geeignet. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Methoden und Materialien für Eindämmung und Reinigung:**

Maßnahmen bei Auslaufen oder Leckagen: Festes Metall kann aufgesammelt werden und in einen Metallbehälter überführt werden. Ist es heiß, abkühlen lassen und dann in Metallbehälter geben. Metall dem Recycling zuführen.

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 bezüglich Expositionsgrenzen.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**Vorsichtsmaßnahmen**

Bei Nichtgebrauch Behälter dicht verschlossen halten. Vorsichtig sein, um Verschüttungen zu vermeiden. Beim Arbeiten oder der Handhabung ist eine geeignete persönliche Schutzausrüstung zu tragen. Nach dem Umgang mit diesem Produkt immer gründlich die Hände waschen. Vor dem Hände waschen die Augen NICHT berühren oder reiben. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beim Erwärmen des Produktes die Belüftung verwenden. Emissionen enthalten Metaldämpfe.

**Bedingung für sichere Lagerung (einschließlich jeglicher Inkompatibilitäten):**

**Vorsichtsmaßnahmen bei Lagerung:** Produkt in dicht verschlossenen Originalbehältern an einem kühlen, trockenen Ort aufbewahren. Ziehen Sie das Produktetikett und das Produktdatenblatt für spezielle Anforderungen bezüglich der Lagerungstemperatur zu Rate.

Vorrat rotieren, um sicherzustellen, dass dieser vor Verfallsdatum verwendet wird.

**Spezielle Endanwendung(en):** Lötanwendungen und andere Anwendungen.

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### Steuerparameter:

			<u>TWA</u>	<u>STEL</u>
		<u>CAS#/EINECS#</u>	mg/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>
<b>ZINN</b>	*	7440-31-5/231-141-8		
		(GB)	2	4
		(Belgien)	2	-
		(Deutschland)	2	-
		(Niederlande)	2	-
		(Spanien)	2	-
		(Polen)	2	-
<b>BLEI</b>	*	7439-92-1/231-100-4		
		(GB)	0,15	-
		(Frankreich)	0,1	-
		(Spanien)	0,15	-
		(Italien)	0,15	-
		(Portugal)	0,05	-
		(Finnland)	0,1	-
		(Dänemark)	0,05	-
		(Österreich)	0,1	0,4
		(Schweiz)	0,1	0,8
		(Polen)	0,05	-
		(Norwegen)	0,05	-
		(Irland)	0,15	-

N.B. = Nicht bestimmt

TWA = zeitgewichteter Durchschnitt

STEL = Kurzzeitexpositionsgrenze

### Expositionsbegrenzung:

**Technische Schutzmaßnahmen:** Mit geeigneter Ausrüstung verwenden, mit einer angemessenen Belüftung und weiteren Sicherheitsfunktionen, die speziell für die Verwendung mit Lötanwendungen oder anderen gewerblichen Verwendungen konzipiert sind. Konzentration aller Komponenten mit festgelegten Expositionsgrenzen kontrollieren, damit diese nicht überschritten werden. Beim Erwärmen des Produktes die Belüftung verwenden. Emissionsmindernde Einrichtungen sind möglicherweise nötig, basierend auf den örtlichen staatlichen Forderungen für Kontaminationen, die in die Atmosphäre gelangen. Emissionen enthalten Metaldämpfe,

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

**Augen:** Chemikalienschutzbrille/Schutzbrille. Bei geschmolzenem Metall Gesichtsschutz tragen.

**Atemschutz:** Ein genehmigtes oder EU-konformes luftreinigendes Atemgerät mit CE-Kennzeichnung mit einem Rauch/organische Chemikalien-Filter ist unter bestimmten Umständen empfohlen (z.B. beim manuellen Aufschmelzen auf einer Platte anstatt in einem belüfteten Aufschmelzofen), bei denen erhöhte luftgetragene Konzentrationen zu erwarten sind oder die Expositionsgrenzen überschritten werden können.

**Haut:** Entsprechende chemikalienbeständige Handschuhe. Einweg-Nitrilhandschuhe oder andere Chemikalienhandschuhe werden empfohlen. Hitzebeständige Handschuhe beim Umgang mit geschmolzenem Metall.

**Weitere:** Labormantel, Augendusssystem im Arbeitsbereich. In stark rauchhaltigen Bereichen sind Kontaktlinsen zu vermeiden.

**Arbeit/Hygiene** Übliche Sorgfalt einhalten. Ausgelaufenes sofort beseitigen. Eine gute Körperhygiene ist wichtig. Essen, Rauchen oder Trinken ist im Arbeitsbereich zu vermeiden. Hände nach Verlassen des Arbeitsbereiches sofort gründlich mit Seife und Wasser waschen. Die Standardarbeitspraktiken für die Arbeit mit Blei sind zu befolgen, wie in den staatlichen Richtlinien festgelegt.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### Information auf Basis der physikalischen und chemischen Eigenschaften:

<b>Aussehen:</b>	Festes Metall	<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Nicht geprüft
<b>Geruch:</b>	Keine.	<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Entfällt
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt	<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Entfällt
<b>Spezifisches Gewicht:</b>	Siehe Legierungstabelle	<b>pH:</b>	Entfällt
<b>Dampfdruck:</b>	Entfällt.	<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	Unlöslich
<b>Dampfdichte:</b>	(Luft = 1) Entfällt.	<b>Verteilungskoeffizient:</b>	Nicht bestimmt
<b>Relative Dichte:</b>	Nicht bestimmt	<b>Entzündbarkeit:</b>	Entfällt
<b>Flammpunkt:</b>	Nicht anwendbar	<b>Methode:</b>	Entfällt
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Nicht anwendbar	<b>Flammpunktsgrenzen:</b>	Grenzen nicht bestimmt
<b>OEG/UEG Grenzen:</b>	Nicht anwendbar	<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Entfällt
<b>Viskosität:</b>	Nicht bestimmt	<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Entfällt
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	Nicht bestimmt		

**Sonstige Angaben:** Die vorstehenden Daten gelten für das gesamte Gemisch.



## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

<b>Reaktivität:</b>	Stabil.
<b>Chemische Stabilität:</b>	Stabil
<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:</b>	Nicht bestimmt
<b>Zu vermeidende Bedingungen:</b>	Keine bekannt
<b>Nicht-kompatible Materialien:</b>	Kontakt mit Säuren, Basen oder Oxidationsmitteln vermeiden.
<b>Gefährliche Zersetzung / Verbrennung</b>	Bei erhöhter Temperaturen können gefährliche organische Dämpfe und toxische Oxiddämpfe auftreten. Dämpfe von Metalloxiden.
<b>Gefährliche Polymerisation:</b>	Tritt nicht auf.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### Angaben über toxikologische Auswirkungen:

<b>Akute Toxizität:</b>	Nicht bestimmt	<b>Mutagenität:</b>	Nicht bestimmt
<b>Reizung:</b>	Nicht bestimmt	<b>Reproduktionstoxizität:</b>	Nicht bestimmt
<b>Korrosivität:</b>	Nicht anwendbar	<b>Abwesenheit spezifischer Daten:</b>	Keine verfügbar (keine geprüft)
<b>Sensibilisierung:</b>	Nicht zutreffend		
<b>Toxizität bei wiederholter Verabreichung:</b>	Nicht bestimmt		
<b>Karzinogenität:</b>	Nicht bestimmt		
<b>Wahrscheinliche Expositionswege:</b>	Augen (schwere Reizung) / Haut (Reizung) / Inhalation (reizend/gesundheitsschädlich) Verschlucken (kann gesundheitsschädlich sein)		
<b>Wechselwirkungen:</b>	Keine bekannt		

### Symptome in Verbindung mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften:

Kann bei Einatmen Reizung oder Schädigung verursachen.

### Verzögerte und unmittelbare Wirkungen sowie chronische Wirkungen bei einer kurzfristigen und langfristigen Exposition:

Exposition gegenüber Bleidampf, wenn anwendbar, kann bei Inhalation und Verschlucken gesundheitsschädlich sein. Chronische Exposition gegenüber Bleidämpfen kann möglicherweise Entwicklung des Fötus gefährden. Exposition gegenüber Blei kann toxisch sein.

**Informationen zu Mischung gegenüber Substanz:** Keine bekannt

### Sonstige Angaben:

**Karzinogenität:** NTP: Keine (nationales Toxikologieprogramm, NTP):  
**Liste** OSHA: Nein (Occupational Safety and Health Administration (OSHA):  
 IARC: Ja - Blei und Bleiverbindungen sind als möglicherweise krebserregend aufgelistet.  
 Internationales Krebsforschungsinstitut der USA)

Blei – Steht im Verdacht beim Menschen ein Reproduktionsgift zu sein. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Reproduktionstoxizität – Ratte – Inhalation oral/ Wirkungen auf Neugeborene

## 12. Umweltbezogene Angaben

Dieser Abschnitt unterliegt künftigen Entwicklungen. Produktgemische wurden nicht geprüft.

**Toxizität:** Keine Daten verfügbar

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine Daten verfügbar

**Bioakkumulatives Potential:** Keine Daten verfügbar

**Mobilität im Erdreich:** Keine Daten verfügbar

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Keine Daten verfügbar

**Andere schädlichen Wirkungen:** Für das Gemisch liegen keine Informationen vor. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Blei – Toxizität gegenüber Fisch – Mortalität NOEC – Regenbogenforelle – 1,19 mg/L – 96h. Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Bioakkumulation – Silberlachs – 2 Wochen

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 12

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Abfallbehandlungsmethoden:** Legierungsabfälle sind gewöhnlich wertvoll. Für das Recycling ist eine gewerbliche Wiederaufarbeitungsfirma zu kontaktieren. Andernfalls ist es in Übereinstimmung mit Umweltvorschriften zu entsorgen. Material in Behälter einfüllen und gemäß den geltenden Vorschriften kennzeichnen. Es wird keine Vorbehandlung am Standort empfohlen. Nicht in Kanalisation oder Wasserwegen entsorgen. Die gleiche Schutzausrüstung verwenden wie der Benutzer beim Umgang für die Entsorgung.

**RoHS (Restriction of Hazardous Substances; Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten):** Produktgemische enthalten keine bromierte PBB oder PBDT Verbindungen.

Bitte beachten, dass einige der Produktgemische Blei enthalten und daher nicht RoHS-konform sind. Benutzer sollten den speziellen Gebrauch für alle möglicherweise geltenden anwendbaren Ausnahmen nachlesen. Lesen Sie bitte in der Legierungstabelle nach.

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Transport in Übereinstimmung mit geltenden Vorschriften und Forderungen.

Nicht reguliert/Nicht gefährlich unter US DOT (Transportbehörde der USA).

Nicht reguliert/Nicht gefährlich unter den internationalen Versandbestimmungen

**Korrekte UN-Versandbezeichnung:** Keine

**Gefahrenklasse(n) für Transport:** Keine

**Verpackungsgruppe:** Keine

**Umweltgefahren:** Keine

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender** Keine

**Massengutbeförderung:** Entfällt

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

**Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltbestimmungen/gesetz, speziell für die Substanz oder die Mischung:**

Die Informationen in diesem Material Sicherheitsdatenblatt erfüllen die Forderungen der US Behörde für Arbeits- und Gesundheitsschutz (OSHA) und die dort verkündeten Verordnungen 29 CFR 1910.1200 ET. SEQ.).

Alle Komponenten dieses Produkts sind in der USEPA TSCA-Liste eingetragen.

Alle Substanzen sind in der EINECS aufgelistet.

Das Sicherheitsdatenblatt wurde mithilfe von EG 1907/2006, in der gültigen Fassung vom 20. Mai 2010, EU-Nr. 453/2010 und den in der CLP Verordnung EG Nr 1272/2008 genannten Informationen erstellt.

GHS = Global Harmonisiertes System

CLP= Classification, labeling and packaging (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung)

Produkt enthält keine ozonabbauenden Stoffe und unterliegt daher nicht EU 2037/2000.

**Stoffsicherheitsbeurteilung:** Für das Gemisch wurde keine durchgeführt.

## 16. SONSTIGE ANGABEN

**HINWEIS:** Die Indium Corporation empfiehlt nicht, diese Produkte für den menschlichen Verzehr herzustellen, zu vertreiben oder zu befürworten.

### R-Sätze:

- R36/37/38 Reizt die Augen, Atemwege und die Haut
- R20/22 Giftig bei Einatmen, bei Berührung mit der Haut und bei Verschlucken
- R33 Gefahr kumulativer Wirkungen (Blei)
- R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung (Blei)
- R48 Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition (Blei)
- R61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen (Blei)
- R52/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben (Blei)

### Sicherheits-Sätze:

- S20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen
- S23 Rauch nicht einatmen
- S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
- S27 Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen
- S28 Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Seife und Wasser abwaschen
- S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
- S7 Behälter dicht verschlossen halten

**Datum der Überarbeitung:** 6. AUGUST 2012

**Hergestellt bei:** Nancy Swarts, The Indium Corporation of America, nswarts@indium.com

**Genehmigt von:** Nancy Swarts, The Indium Corporation of America

Die in diesem SDB vorgelegten Änderungen basieren auf den Forderungen der EU Nr. 453/2010 vom 20. Mai 2010 bezüglich der Änderungen von EG-Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlamentes und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

Die hier enthaltenden Angaben und Empfehlungen sind zum Datum der Veröffentlichung genau und zuverlässig nach bestem Wissen und Glauben der Indium Corporation of America erstellt worden. Die Indium Corporation of America gibt keine Gewährleistung

oder Garantie bezüglich der Genauigkeit oder Zuverlässigkeit, und die Indium Corporation of America ist nicht ersatzpflichtig beim Verlust oder Schaden, der durch den Anwender hieraus entsteht. Die Angaben und Empfehlungen werden dem Anwender zur Berücksichtigung und Begutachtung ausgehändigt, und es liegt in der Verantwortung des Anwenders sich selbst davon zu überzeugen, dass sie geeignet sind und für den besonderen Gebrauch vollständig sind. Falls Käufer das Produkt umverpacken, so muss ein Rechtsberater hinzugezogen werden, um sicherzustellen, dass die geeigneten Gesundheits-, Sicherheits- und andere notwendigen Informationen auf dem Behälter enthalten sind.